

Waren aus Lebensmittelgeschäft gingen an die Tafel

Reiskirchen-Bersrod

(la). Als Zandi Motaharrah (rechts) zum Ende des vergangenen Monats sein Lebensmittelgeschäft in Bersrod aufgab, hatte er eine Idee: Er wollte mit einem Großteil noch vorhandener Lebensmittel anderen Menschen helfen. Motaharrah hatte mehrere Kisten mit Lebensmitteln bepackt und übergab diese dem Team der Gießener Tafel. Mit bei der Übergabe dabei war auch Ernst Lichtblau (2. v.l.), der Vorsitzende des Fördervereins zur Unterstützung der Sozialstation der Gemeinde Reiskirchen, unter dessen Federführung eine Außenstelle der Gießener Tafel in Reiskirchen in der Gartenstraße 7 eingerichtet wurde. Lichtblau und Helmut Magel, der als ehrenamtlicher Mitarbeiter bei der Gießener Tafel für die Akquisition zuständig ist, dankten für die Spende.



(Foto: la)